

An den
Vorsitzenden des Ausschuss für
Soziales, Familie und Gesundheit
Herrn Paul Yves Ramette
Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Es informiert Sie Dirk Kanschat
Anschrift Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 4052
Fax (0202) 563 5223
E-Mail dirk.kanschat@cdu-fraktion-wuppertal.de
Datum 08.08.2022
Drucks. Nr. VO/0874/22
öffentlich

Zur Sitzung am
16.08.2022

Gremium
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit

Einrichtung von Wärmeräumen

Sehr geehrter Herr Ramette,

die Verwaltung wird gebeten, bis zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit am 18.10.2022 zu prüfen, ob und wie die Einrichtungen von Wärmeräumen, in denen sich vor allem bedürftige und ältere Menschen aufwärmen können, in Wuppertal umgesetzt und für den Ernstfall vorgesehen werden können. Dem Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit wird zur nächsten Sitzung ein entsprechender Bericht über die Ergebnisse der Prüfung vorgelegt.

Begründung:

Deutschland ist stark auf Gas-Importe angewiesen und ca. 90 Prozent des in Deutschland verbrauchten Erdgases wird aus dem Ausland eingekauft. Dabei kam die Hälfte davon in den vergangenen Jahren aus Russland. Wie zuverlässig jedoch Gasimporte aus Russland in den kommenden Monaten sein werden, ist ungewiss. Die Bundesnetzagentur befürchtet sogar einen Totalausfall im schlimmsten anzunehmenden Fall. Viele Kommunen bereiten sich bereits auf den Ernstfall vor und überlegen, Wärmeräume in Betrieb zu nehmen. Um auf eine mögliche Krisensituation vorbereitet zu sein, hat der Städte- und Gemeindebund nun die Einrichtung von Wärmeräumen ins Spiel gebracht. Diese Orte werden Wärmeinseln genannt und sollen verhindern, dass Menschen gesundheitliche Schäden davontragen oder gar im Winter erfrieren. Ehemalige Impfzentren, die Feuerwehr, aber auch Sport- oder Gemeindehallen sollten im Ernstfall mit Blick auf den Herbst und Winter auf alle Notfallszenarien vorbereitet sein.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wessel
Sprecher im Ausschuss

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: